

Wieder keine Punkte für die Burker Mädels

Frauenfußball, Bezirksliga: Burk kommt nach ordentlichem Beginn in Gremsdorf mit 0:6 unter die Räder

VON CHRISTOPH LÖBEL

GREMSDORF/BURK – Auch im 18. Versuch hat es für die Mädels vom 1. FC Burk nicht mit dem ersten Saisonsieg in der Fußball-Bezirksliga geklappt: Gegen den SC Gremsdorf hielten die Burker bis zum ersten Gegentor nach einer halben Stunde gut dagegen, brachen jedoch im zweiten Durchgang ein und kamen am Ende mit 0:6 unter die Räder.

Die Forchheimerinnen starteten gut und versuchten die Gastgeberinnen früh unter Druck zu setzen. Da die Truppe von Trainer Edmund Kainer jedoch wie so oft den nötigen Zug zum gegnerischen Tor vermissen ließ, erlebte die Gremsdorfer Hintermannschaft einen weitgehend ruhigen Nachmittag. Einzig nach Freistößen

SPIEL DER WOCHE

von Theresa Leipold kamen die Burkerinnen in die Nähe des gegnerischen Strafraums. Nach nervösem Beginn übernahm der SC Gremsdorf nach etwa 20 Minuten das Kommando und erspielte sich, oftmals begünstigt durch Burker Defensivschwächen, die ersten guten Torgelegenheiten.

In der 34. Minute musste die Burker Torhüterin Johanna Birkelbach das erste Mal hinter sich greifen: Yvonne Schoebel traf nach einer schönen Kombination zum 1:0. Die Gastgeberinnen, die im Kampf um den Klassenerhalt unbedingt gewinnen mussten, ließen den Ball nach dem Führungstor gut laufen und versuchten noch vor der Pause nachzulegen. Die junge Burker Mannschaft hatte dem Gremsdorfer Sturmangriff nur wenig entgegenzusetzen und konnte kaum mehr für Entlastung sorgen. In der 43. Spielminute konnte die Heimelf wieder jubeln: Jessica Spangel-Bucklisch sorgte nach Ecke mit dem Kopf für das 2:0.

Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich am Spielverlauf wenig.



Der Einsatz war den Burker Mädels (rote Trikots) wie immer nicht abzusprechen, doch der SC Gremsdorf (in orange) schickte die Gäste trotzdem mit einer 6:0-Packung nach Hause. Foto: Spörlein

Burk leistete sich zu viele unnötige Fehler im Spielaufbau und lud den Gegner so immer wieder zu Torchancen ein. Andrea Welsch sorgte in der 76. Minute für das 3:0, zwei Minuten später traf Maj-Britt Groppe zum 4:0.

Der Aufsteiger kam auch im zweiten Spielabschnitt nur sehr selten in die Nähe des gegnerischen Strafraums, die größte Gelegenheit auf den Ehrentreffer vergab Vanessa Weigler in der 60. Minute. Gremsdorf jedoch hatte an diesem Nachmittag am Toreschießen Gefallen gefunden und

erspielte sich Möglichkeiten fast im Minutentakt. Wieder war es Groppe, die mit einem direkt verwandelten Freistoß nach 80 Minuten für den fünften Gremsdorfer Treffer sorgte. Zum 6:0-Endstand traf Nina Oppelt in der Nachspielzeit – einzig die bescheidene Chancenauswertung der Gastgeberinnen verhinderte ein zweistelliges Ergebnis.

„Bis zum 1:0 war unsere Leistung in Ordnung“, sagt der Burker Trainer Edmund Kainer, „danach haben wir uns aber wieder viel zu viele unnötige

Fehler geleistet“. Somit bleiben für den 1. FC Burk nur noch zwei Spiele, um sich doch noch mit einem Sieg aus der Bezirksliga zu verabschieden.

FC Burk: Birkelbach, Leipold, Kainer, Bathelmann, Späth, Pelch, Weigler, Mauser, Kügler (66. Seuberth), Batz, Schamel.

Schiedsrichter: Kodzer (Aisch), **Zuschauer:** 30

Tore: 1:0 (34.) Schoebel, 2:0 (43.) Spangel-Bucklisch, 3:0 (76.) Welsch, 4:0 (78.) Groppe, 5:0 (80.) Groppe, 6:0 (90.) Oppelt.